

Presseinformation

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West informiert

Internationaler Tag der Geschwister am 10. April

Sparda-Stiftung fördert den Austausch für Geschwister im Deutschen Kinderhospizverein e.V.

Düsseldorf, 10. April 2021. Die Diagnose, dass die eigene Schwester oder der Bruder lebensverkürzend erkrankt ist, stellt auch das Leben der gesunden Geschwister immer wieder auf den Kopf. Zum Tag der Geschwister am 10. April möchten sie gemeinsam mit dem Deutschen Kinderhospizverein (DKHV e.V.) in einem Video-Projekt für Instagram auf ihre Situation aufmerksam machen. Sie melden sich selbst zu Wort und machen deutlich, wie wichtig die Unterstützungsangebote des Vereins für sie sind. „Der DKHV e.V. bedeutet für mich Verbundenheit, Vertrauen und Verständnis“, erklärt Kira, Schwester, deren Bruder unheilbar erkrankt ist.

Von Außenstehenden wünschen sich die Geschwister mehr Aufgeschlossenheit gegenüber ihren besonderen Lebensumständen. Denn allzu schnell werden negative Bewertungen und Annahmen über das Zusammenleben in den betroffenen Familien gemacht. Die Geschwister ermutigen daher, ihnen Fragen gerne ganz offen und direkt zu stellen. Denn Berührungssängste können nur abgebaut werden, wenn man aufeinander zu geht und ins Gespräch kommt. „Mir fällt es schwer auszuhalten, dass mein Bruder krank ist und ich nichts dagegen tun kann. Aber es bringt auch besondere Momente und Gedanken in unser Familienleben, für die ich sehr dankbar bin.“, beschreibt Kira auch die positiven Aspekte und Chancen auf ihrem Lebensweg.

Die Auseinandersetzung mit Themen wie Erkrankung und Pflege sowie Sterben und Tod ist eine große Herausforderung. Die Angebote des Deutschen Kinderhospizvereins setzen genau hier an und begleiten Geschwister über: die ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienste des Vereins, die Bildungs- und Begegnungsangebote der Deutschen Kinderhospizakademie und über die Ansprechpartnerin für Geschwister, Sandra Schopen.

„Geschwister im Universum“ – digitales Seminar in den Osterferien

So fand für Geschwister, deren Bruder oder Schwester lebensverkürzend erkrankt oder gestorben ist, zum Beispiel in den Osterferien ein Seminar der Deutschen Kinderhospizakademie statt. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Treffen leider nicht möglich, somit mussten andere Wege gefunden werden: Unter dem Motto „Geschwister im Universum“ entwickelte die zuständige Bildungsreferentin Heike Will daher eine kreative Alternative. Dazu wurden vorab kleine Bildungspakete an die Teilnehmenden verschickt mit Materialien, die sie für dieses Angebot benötigten. So konnten alle von zu Hause aus dabei sein. „Wir beamten uns mit den angemeldeten Geschwistern in ferne Galaxien und richteten uns im digitalen Wolkenkuckucksheim virensicher ein.“, beschreibt Heike Will das fantasievolle Zusammentreffen.

Vernetzung, Austausch, Stärkung – regelmäßige digitale Treffen

Seit der Corona-Pandemie sind die Vernetzung und Gespräche mit Gleichaltrigen in einer ähnlichen Lebenssituation für die Geschwister noch wichtiger geworden. Sich verstanden und verbunden fühlen, offen über Fragen und Ängste sprechen zu können, stärkt die eigenen Ressourcen und vermittelt das Gefühl, nicht allein zu sein. Um diese Unterstützung weiterhin zu ermöglichen, bietet die Ansprechpartnerin für Geschwister im DKHV e. V., Sandra Schopen folgende Angebote an:

Digitaler Austausch für Geschwister, deren Bruder bzw. Schwester lebensverkürzend erkrankt oder gestorben ist

- Geschwister im Alter von 8-14 Jahren einmal wöchentlich, donnerstags um 18:00 Uhr
- Geschwister ab 14 Jahre jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr

„Es tut mir gut, mich mit anderen Geschwistern zu treffen. Es kann helfen, den eigenen Bruder bzw. die eigene Schwester zu verstehen.“, erklärt eine Teilnehmerin. Geschwister, die sich diesem Austausch gerne anschließen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Sie können sich melden bei: geschwister@deutscher-kinderhospizverein.de oder unter 0151/46458092.

Die Resonanz ist groß und so haben im letzten Jahr mehr als 70 Treffen stattgefunden. Diese und weitere Angebote sind Dank der Stiftung Sparda Bank West möglich. Bereits seit 2017 wird die Stelle der Ansprechpartnerin für Geschwister von der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West ermöglicht. „Der Deutsche Kinderhospizverein leistet unschätzbare Arbeit, wenn es darum geht, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit

lebensverkürzender Erkrankung im Leben wie im Sterben zu begleiten. Aber auch deren Familien erfahren Rückhalt und individuelle Unterstützung in allen Bereichen. Wir sind glücklich, durch unser Engagement besonders den Geschwistern eine Anlaufstelle und mit Sandra Schopen eine feste Ansprechpartnerin bieten zu können." so Ursula Wißborn, Vorstand der Sparda-Stiftung.

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales engagiert sich bereits seit 2004 in Nordrhein-Westfalen. Seit ihrer Gründung hat sie insgesamt über 520 gemeinnützige Projekte mit knapp 19 Millionen Euro gefördert. Allein im vergangenen Jahr unterstützte sie mit knapp 1 Million Euro 36 Projekte. Ziel ist immer, das Gemeinwohl zu fördern und sich in den drei Bereichen Kunst, Kultur und Soziales langfristig für die Menschen vor Ort einzusetzen. Unmittelbar in der Region zu wirken, kostenfreie Angebote zu ermöglichen und Projekte als Partner voranzubringen, das motiviert die Stiftung bei ihrem Engagement. Das soziale Engagement der Stiftung leitet sich nicht zuletzt aus dem Anspruch ab, die Gemeinschaft heute und in Zukunft zu stärken. Im Fokus steht dabei die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen sowie älteren Menschen. Motivation ist es, die verschiedenen Projekte als Partner mit voranzubringen. Mehr über die Sparda-Stiftung und ihre Werte unter www.stiftung-sparda-west.de und bei Social Media.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00

Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: stiftung@sparda-west.de

Internet: <http://www.stiftung-sparda-west.de>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf Facebook und Instagram:

<http://www.facebook.com/stiftung.sparda.west>

<http://www.instagram.com/spardastiftung>